

STELLENAUSSCHREIBUNG

Kennziffer 88/2018

An der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät der Universität Erfurt ist vorbehaltlich der Bewilligung der Mittel voraussichtlich zum 01.01.2019 im Rahmen des BMBF-Projektes „Diktaturerfahrung und Transformation: Biographische Verarbeitungen und gesellschaftliche Repräsentationen in Ostdeutschland seit den 1970er Jahren (2019-2022)“ im Teilprojekt „Vom Gesinnungsunterricht zur Demokratieerziehung: Die DDR in der Grundschule vor und nach 1989“ folgende wissenschaftliche Qualifikationsstelle (Promotion) im Umfang von 26,8 Wochenstunden zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

Entgeltgruppe 13 TV-L (67 %)

Aufgabengebiet

- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Zeitzeugenbefragungen mit Sachunterrichtslehrer*innen über deren berufsbiographische Erfahrungen 1989/90 im Kontext eines gewandelten Fachverständnisses des Faches Heimatkunde
- Ausarbeitung des Konzepts und Durchführung von Lehrer*innenfortbildungen einschließlich der Entwicklung fachdidaktischen Materials zum Thema „DDR-Geschichte“
- wissenschaftliche Weiterqualifikation (Promotion) im Rahmen des Forschungsprojektes
- Beteiligung an administrativen Aufgaben des Projektes

Anforderungen

- abgeschlossenes Lehramtsstudium im Sachunterricht der Primarstufe oder im Fach Geschichte der Sekundarstufe mit einem überdurchschnittlichen Studienabschluss
- Vorkenntnisse im Bereich historischer Bildungsforschung
- Erfahrungen mit Methoden empirischer, insbesondere qualitativer sozialwissenschaftlicher Forschung
- Lehrerfahrungen in schulischen oder außerschulischen pädagogischen Handlungsfeldern
- Teamfähigkeit, Organisationskompetenz und hohe Selbstständigkeit bei der Aufgabenbearbeitung

Ansprechpartnerin für Nachfragen: Prof. Dr. Sandra Tänzer, Professur für Pädagogik und Didaktik des Sachunterrichts (Erziehungswissenschaftliche Fakultät)

Anmerkungen

Die Stelle ist entsprechend der Laufzeit des Projektes bis zum 31.12.2022 befristet. Es gelten die allgemeinen Einstellungsvoraussetzungen nach § 91 Abs. 5 Thüringer Hochschulgesetz.

Die Universität Erfurt fühlt sich dem Ziel der Gleichstellung der Geschlechter verpflichtet. Die Stellenausschreibung richtet sich in gleicher Weise an männliche und weibliche Bewerber*innen. Schwerbehinderte Menschen sowie diesen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation besonders berücksichtigt.

Bewerbsfrist

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, Darstellung des Promotionsvorhabens, ggf. einem Verzeichnis der Veröffentlichungen und universitären Lehrveranstaltungen) senden Sie bitte ausschließlich in Papierform unter Angabe der Kennziffer bis zum **22.10.2018** an:

Universität Erfurt • Erziehungswissenschaftliche Fakultät • Prof. Dr. Sandra Tänzer
Postfach 90 02 21 • 99105 Erfurt

Hinweise zum Datenschutz

Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen und zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu. Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen gegenüber o. g. Stelle(n) schriftlich oder elektronisch widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf der Einwilligung u. U. dazu führt, dass die Bewerbung im laufenden Verfahren nicht mehr berücksichtigt werden kann.

Die weiteren Hinweise zum Datenschutz gemäß Art. 13 EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) entnehmen Sie bitte dem [Hinweisblatt](#) („Datenschutzhinweise für Bewerber/innen“) auf unseren Internetseiten unter <https://www.uni-erfurt.de/personal-und-recht/ausschreibungen/>.

Hinweis zur Kostenübernahme

Aus Kostengründen bitten wir darum, die Unterlagen in Kopie zu übersenden, da diese nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet werden.

Die durch die Bewerbung entstehenden Kosten werden nicht durch die Universität Erfurt übernommen.